

Ohne Dich...
KÄME ICH NICHT
INS MUSEUM.

Helga B. (82 Jahre)



„Ohne Dich käme ich nicht ins Museum.“ Diese Aussage stammt von Helga B., die in einer unserer Senioreneinrichtungen lebt. Die 82-jährige ist von Armut betroffen. Sie hat ihr Leben lang für ihre Familie gesorgt, den Haushalt geführt und die Kinder großgezogen. Die Heimkosten kann sie von ihrer kleinen Witwenrente nicht bestreiten, daher bekommt sie zur Aufstockung Sozialhilfe. Viel bleibt der älteren Dame zum Leben nicht. Einen Besuch im Museum oder ein kleines Geschenk für ihr Enkelkind kann sie sich nicht leisten.

Das Schicksal von Frau B. ist kein Einzelfall. Etwa zwei Drittel der älteren Menschen in unseren Einrichtungen müssen von Sozialhilfe leben. Das kleine Taschengeld, das sie im Rahmen der Sozialhilfe erhalten, muss oft für spe-

zielle Hygieneartikel, Medikamentenzuzahlungen oder eine neue Brille erhalten. Viele Dinge, die das Leben lebenswert machen, müssen daher über Spenden finanziert werden. Mithilfe von Spenden ermöglichen wir zum Beispiel Ausflüge oder einen Friseurbesuch, um den Senioren ein Stück Lebensqualität und Teilhabe zu schenken. Viele wichtige Projekte und Angebote für die Menschen, die wir betreuen, wären ohne die von der Stiftung der Diakonie Michaelshoven gesammelten Spenden nicht möglich. Anlässlich des zehnjährigen Bestehens unserer Stiftung haben wir eine Kampagne mit dem Titel „Ohne Dich“ gestartet, mit der wir solche Projekte vorstellen.

Helfen Sie mit und schenken Sie bedürftigen Menschen Freude. Herzlichen Dank!

Gute Vorsätze fürs neue Jahr

In der Weihnachtszeit geht es besinnlich zu: Es ist eine Zeit, die wir oft im Kreise der Familie verbringen und zahlreiche Menschen nutzen das Weihnachtsfest als Anlass, um mit einer Spende bedürftigen Menschen etwas zu schenken. Außerdem überlegen sich viele von uns gute Vorsätze, die sie im nächsten Jahr umsetzen möchten.

Mitmenschen zu helfen ist ein möglicher guter Vorsatz für das kommende Jahr. Ein Weg, dies zu tun, ist mit einer regelmäßigen Spende. Auf diese Weise können Sie auch Menschen, die von der Diakonie Michaelshoven betreut werden, etwas Gutes tun. Dabei können Sie entscheiden, ob Ihre regelmäßige Spende einem bestimmten Zweck zugutekommen (z.B. älteren Menschen oder unserem Projekt „Mittagessen für Kinder“ in Köln-Chorweiler) oder ob es eine freie Spende sein soll.

Eine regelmäßige Spende zu beginnen ist ganz einfach: Sie können einen Dauerauftrag einrichten oder uns mit dem Einzug per Lastschriftverfahren beauftragen. Für Fragen steht Ihnen unsere Spenderbetreuerin Sonja Harken (Tel.: 0221 9956-1133, E-Mail: s.harken@diakonie-michaelshoven.de) gerne zur Verfügung.

+++ IMPRESSUM +++

Herausgeber:
Birgit Heide & Uwe Ufer | Vorstand

einfach helfen. Stiftung der Diakonie Michaelshoven
Sürther Straße 169 | 50999 Köln

Gestaltung: Unternehmenskommunikation

Druck: Z. B. Kunstdruck, Köln

Auflage: 2700 Stück

Fotos: © Diakonie Michaelshoven e.V.,
© didesign/AdobeStock

Wir helfen vor Ort -
helfen auch Sie!



Brief aus Michaelshoven

Dezember 2018 | NR. 32

+++ KURZ BERICHTET +++



Wünsch Dir was

Alle Jahre wieder gibt es in Michaelshoven die beliebte Wunschbaumaktion. Menschen, die in unseren Einrichtungen leben, können sich im Rahmen der Aktion etwas zu Weihnachten wünschen. Die Wünsche im Wert von

20 bis 25 Euro werden dann individuell erfüllt und an Heiligabend findet die Bescherung statt. Gerade für die älteren Bewohner ist dies ein sehr schönes Ereignis, da oft Erinnerungen an früher wach werden. Unsere langjährigen Partner unterstützen auch in diesem Jahr die Wunschbaumaktion: So erfüllen Mitarbeiter der Gothar Versicherung 300 Wünsche für Senioren. Mitarbeiter von Siemens lassen die Wünsche von 120 Kindern wahr werden und Galeria Kaufhof kümmert sich um die Wunsch-Erfüllung weiterer 120 Kinder. Für die Erfüllung von 80 Wünschen von Menschen mit Behinderung sorgen Mitarbeiter der KVB. Außerdem lassen Privatleute aus dem Umfeld der Diakonie Michaelshoven Wünsche wahr werden. Herzlichen Dank an die „Wunsch-Erfüller“!

Der Winter kann kommen



Nun schon zum 3. Mal hat unsere treue Unterstützerin Marion Krajnc 120 selbstgestrickte Schals gespendet. Diese werden zur Adventszeit in unseren Wohngruppen verteilt. Insbesondere die Jugendlichen freuen sich riesig über diese Geschenke. Frau Krajnc strickt verschiedene Muster,

sodass die Bewohner eine große Auswahl haben. In jedem der bunten Schals stecken 12 Stunden Arbeit. Vielen Dank für dieses tolle Engagement!



Wir danken Ihnen herzlich für die Treue, die Sie uns auch in diesem Jahr entgegengebracht haben und wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2019!

Ihr Team der Stiftung der Diakonie Michaelshoven

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts		BIC	
Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)			
Stiftung der Diakonie Michaelshoven			
IBAN			
DE77350601900000111333			
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)			
GENODED1DKD			
Betrag: Euro, Cent			
Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders (max. 27 Stellen)		ggf. Stichwort	
11180900 Altersarmut			
PLZ und Straße des Spenders (max. 27 Stellen)			
Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straße- oder Postfachangaben)			
IBAN			
Prüfzahl Bankleitzahl des Kontoinhabers			
Kontonummer (rechtsbündig ggf. mit Nullen auffüllen)			
D E			
06			
Datum		Unterschrift(en)	

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

+++ KONTAKT +++

einfach helfen. Stiftung der Diakonie Michaelshoven
Sürther Straße 169
50999 Köln

Telefon: 0221 9956-1133
Fax: 0221 9956-1913
info@stiftung-einfach-helfen.de

Spendenkonto
IBAN: DE77 3506 0190 0000 1113 33

Oder spenden Sie online:
www.stiftung-einfach-helfen.de

SPENDE